

## Handschriften / Autographen

### **Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...**

**Wiedebrock, Johann Christian  
Kohlhoff, Johann Balthasar  
Zeglin, Daniel  
Maderup, Oluf  
Klein, Jacob  
Schwartz, Christian Friedrich  
Poltzenhagen, David**

**Tarangambadi, 02.07.1754-30.12.1754**

14. August 1754

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184360





sondern vielmehr, wenn sie so mit ihm antwortete. In einem  
 Allee, worin einige Hindu gegnigt, war die spirituelle Religion  
 lag, und sie so verabschiedet, wenn die Magister Tabak zu  
 den dem Punkt von der Forderung, dass sie Hindu um Geld  
 des Mittheils, ~~für~~ <sup>unter</sup> ~~der~~ <sup>ihre</sup> Güter haben die  
 glänzen nicht gelitten, sondern so als einen Bezug ihrer  
 Güter hatten sollte. Man sagte, wenn sie sich um ihre  
 Hindu Hoffen wenig kümmern, sondern sie anders werden.  
 Würde, weil die Hindu die Anweisungen der Hindu, die sie  
 in alle bezaubert, um sie mit ihrem Muth zu bezaubern.  
 Allein man sieht daraus, wie die Hindu Menschen  
 sich gebrauch, als wenn sie Hindu wären, und als  
 Hindu Mensch vorzuziehen, sondern die Hindu  
 Mensch ist, und die Hindu an der menschlichen Freiheit  
 sie allerschlimmst, schärfst ist.

Ed. In einem andern mit ging nach Anandamangalam und war  
 wurde der selbst, so wie ein Jutirer als Parreier der, wie  
 auf in der Parreier Dorf von Sannappamalai Hindu und  
 Hindu zu der Forderung ihrer Tabak Religion. Die Selbstständigkeit  
 der Hindu wurde nicht dabei hinder, so wie.

17 Aug: Ging zu dem mit nach Tilleiarhi. Bei einem Gespräch mit  
 Bramaner Meinung, sondern die Hindu auf die Forderung der Hindu  
 der Hindu zu machen, und der Hindu die Ungewissheit  
 der Hindu und die Selbstständigkeit der Hindu zu  
 der Hindu zu bekommen geboten. Hindu sollte der Hindu, der  
 man in der Hindu Gott, ist der Hindu, der Hindu.